

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die sämtlichen Mitglieder des Richmond Liebhaber-Theater-Vereins werden hiermit im Auftrage der am 23. d. M. abgehaltenen General-Veranstaltung benachrichtigt:

Dass die alten Statuten des Vereins annulliert und dafür neue beraten und angenommen sind.

Dass in Folge davon hierdurch diejenigen Mitglieder, welche mit Beiträgen im Nachtheile sind, erneut werden, solche dem Koffer, den Wagen u. s. einbinden, und wo dieses nicht geschieht, den Beifall des Comit. s. erneut zu verlangen aus dem Verein zu gewähren da es.

Dass, weil bis e. A. der Name's getöffen, die Worte ge inac gestellt sind, und solle und der nächsten Vorstellung in zwei Räumen drei und vier Monate je \$ 2.00 im Vorraum und g. mit Jahr bezahlt werden, wo einzogen für einen Monat 1. Drei frischer Tratt zu den Vorstellungen u. Bühnen des Theaters werden.

Dass ferner durch vorsichtige Verwaltung das Interesse des Vereins stets gewahrt werden und die Mitglieder wie das Publikum überhaupt in jeder Hinsicht befriedigt werden sollen.

Dass die Bedingungen zur Aufnahme neuer Mitglieder so liberal gestellt sind, um es jedem Interessenten zu ermöglichen, dem Verein beizutreten und sich genügend Stunden zu verschaffen.

Und dass hiermit So. die, welche Lust haben, Mitglieder des Vereins zu werden, eingeladen sind, nur durch ein Mitglied vorzuhören, worauf durch einfache Stimmenmehrheit in nächster Versammlung die Aufnahme erfolgt.

Näheres über Aufnahme und Verwaltung bei Unterzeichnetem, sowie von jedem Mitgliede zu erfahren.

Dem Wohlwollen des Publikums den Verein empfahend und zum Beitrag auffordernd, zeichnet E. G. Grönwald,

Präsident des Liebhabertheatervereins.

25. Nov. 1858.

Der Unterzeichnete sind gesonnen, vom 1. Januar zu verändern, und effizieren deshalb folgende Wagen, die noch an Hand haben, zu ausnahmeweise billigen Preisen, nämlich: Zwei neue Bütte's, zwei do., drei neue Bütte's und Furniture-Wagen, ein Cartel mit Dach, ein Bäderwagen. Samtliche Wagen sind mit ausgezeichneten Federn versehen. Zur Aufsicht verfehlten laden Kaufleute ein.

John Doe & Co.
Franklinstrasse, unterhalb Wallstr.
nabe am Alten Markt.

Monticello Hotel

von
Simon Steinlein,

No. 165 Broad, zwischen der 6. und 7. Straße.

Dem durchsehenden Publikum wird dieses neu eingerichtete Hotel bestens empfohlen. Die Wirthschaft besteht mit den vorzüglichsten Gerichten ausgesetzten. Sonstige Erfrischungen und Delicatessen des Marktes sind jederzeit zu haben. Der Saal und grämmige Saal wird bei vor kommenden Fällen bestens eingesetzt.

Mechanics Haus
von A. Mayne,
Mainstrasse, zwischen der 18en und 19en,

ist aufs Peile eingearbeitet und kann der Lagerbier-Salon desselben einen Platz der Stadt, namentlich was gute Getränke betrifft, zur Seite gestellt werden. — Frische Austern, auf jede Art bereitet, sind jetzt vorrätig. Junge Leute können daselb. einzelne und geschmackvoll eingerichtete Zimmer und Board erhalten.

Wm. T. Moore,
Hufsfabrikant,

207 Broadstr., neben dem Store des Hrn. S. Hirsch empfiehlt für die jetzige Saison sein vollständiges Lager aller Arten Hüte und Mützen, sowie sonstiger in beiden Geschäftsräumen vorhandener Artikel, die in den billigsten Preisen verkauf. Wm. T. Moore.

Zur Beachtung für Wiederverkäufer.

Durch billige Einfäuse in New York bin ich in den Stand gesetzt, folgende Artikel zu unterzeichnen und mit den niedrigsten Preisen zu verkaufen:

Reiter-Schwärze Pfeife 14 Cts. per Pfund.

Gemahlener do do 15. " "

Muscat-Nüsse 80. " "

Muscat-Blüte 72. " "

Nelkenpfeife 15. " "

Nelkenblüte 20. " "

Reiter englischer Senf 38. " "

Salyeter 12. " "

Sweet Oil, eine große Flasche 10 Cents.

Herrn vorrätige frisches billige Burning Spirit, Abschot, Gries, Grünpeper, Sago, Zwetschken, Maranjaschen, Andina Blau, Säde, Soda und Wasching Blau, Cigars, Rauch- und Schnupftabak, Kämmen, Bürsten, Parfümerien, echter medizinischer Brandy u. s. w., alles zu den billigsten Stadtpreisen.

L. Wagner, Apotheker,

Ecke 6te und Broadstr. (Neue Markt.)

Auf den Wunsch Väter habe ich mich entschlossen, anderner hier in Richmond zu bleiben, was ich gebeten Publikum verdankt anzeigt. Auch ihm zugleich für das mir seit 14 Jahren geleistete Antragen herzlich dankt, bitte ich um das ferne geneigte Wohlwollen desselben.

Ich verbinde hiermit zugleich die Anzeige, dass ich Amyssoff von gesunden Kindern habe und meine Mutter hierauf außerstande ist.

Mrs. E. Niedl, Waschsalon.

Hamburg-Amerikan. Passagier-Aktion-Gesellschaft.

Dampfschiffahrt

wischen

Hamburg und New York, via Southampton, vermittelst der neuen auf das Solide gebauten und Elegante eingestellten großen eisernen Dampfschiffe

Vorussia, 2000 Tons, Capt. Trautmann.

Hammonia, 2000 Tons, Capt. Schwenzen.

Saxonia, 2500 Tons, Capt. Ehlers.

Obige wegen ihrer schnellen und glücklichen Fahrten röhrendst bekannte Dampfschiffe werden regelmäßig an

Ersten und Zweitbesten jeden Monats

von New York und Hamburg, via Southampton, expediert und neben Passagieren von New York nach

Hamburg, Haare, London und Southampton.

zu folgenden Preisen:

Erste Cajüte : : : \$ 100.

Zweite Cajüte : : : 55.

Arbeitsdeck : : : 35.

Von Hamburg nach New York:

Erste Cajüte \$ 122.50. Zweite Cajüte \$ 75. Zwischendeck \$ 45.

Wegen Passage wende man sich an

G. B. Richard, Boas u. Comp.,

150 Broadwar, New York.

SPILMAN & BLACKWELL,

Gerichts-Anwälte,

No. 67 Main-Strasse, Richmond, Va.

L. N. Spilman. James G. Blackwell

Neuer Möbelladen

an Broadstr., zwischen der 2. und 3. Straße.

Unterzeichnet macht dem deutschen Publikum die ergebene Anzeige, dass er an obigen Platze einen Möbelladen eröffnet hat, und bietet in vor kommenden Fällen um genetige Zuspruch. Bestellte Arbeiten werden geordnet und möglichst billig ausgeführt.

W. Zu verkaufen zwei exzellente Ofen, ein Koch- und ein Sudenofen, passend für Wirthschafts- oder Kosthausofe

Joh. von Kreeden.

Mrs. P. Hottes,

Deutsche Schänne,

Broadstraße, zwischen der 6. und 7.

Dr. Th. Goldmann,

Office: Nordost-Ecke der Marshall- und 5te Straße.

Dr. W. Grebe,

Office: Ecke Marshall- und 5te Strasse.

Daniel O'Donnell,

Haus- und Schiff- Bleiarbeiter und

G. G. Sitter,

Mainstr., zwischen der 10. und 11. Straße

der Farmed Bank angenommen.

G. Wendtner,

Herren - Kleidermacher,

146 Mainstr.

Neuer Wein,

371 Cts. per Glasje, ist zu haben in dem Gartenlokal

Jakob Red.

Bagatelle

jeder Art und von guter und dauerhafter Arbeit werden billigst angefertigt von

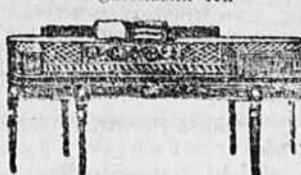
G. Gussen.

Bekanntmachungen.

Wichtig für Grocer.

Ein vollständig eingerichteter Store auch für andere Geschäfte passend nach Wohnzimmern steht billig zu verrenten an der Ecke der Branch (Broad Avenue) und Wallstraße.

W. m. Gähle u. Co.,
Fabrikanten von



Grand und Square Pianofortes,
Ecke von Eastaw und Fayette und Nr. 345 Pratt, Ecke
von Green-Strasse,

Waltinore, Md.

Wie haben Sets Pianofortes vorrätig, welche, was elegante Auffertigung, Schönheit des Tonos und angenehmen Schlag betrifft, von keinem Instrumente übertrafen werden kann.

Bedingungen möglich.

Zu vermieten.

Einige Zimmer, passend für einzelne Herren oder kleine Familien sind billig zu verrenten bei H. v. Grüning,
Ecke der Broad- und 5te Str.

Wichtig für Bäcker!

Soeben erhalten von New York per Schooner Danville 2000 Pfund deutsche Pflaumen, welche an Wiederverkäufer zu sehr billigen Preise abgelassen werden können. In geringeren Quantitäten 10 Pf. für 1 lb, und 12 Cts. per Pf.

Ferner wichtig für Bäcker!

20 Boren Valencia Rosinen, ver Pfund bei der Box 8 Cents, zu haben bei W. m. Göhe,

Broadstr., zwischen der 5. u. 6.

Lagerbier, Ale, Porter und Lager in Flaschen wie seither

Quarto per Dutzend \$ 1.50

Pintos " " 75

Halbe " " 50

W. Weißbäcker,

18. Straße zwischen Main und Carr.

No. 2. Wiederverkäufer generieren einen bedeutenden Rabatt.

Durch Paar-Einfäuse und direkte Beziehungen von Havanna wie

deutschen Cigaren in den Stand gebracht, dem geschäftsbetreibenden

Publikum die größten Vorteile bei der Auswahl von Cigaren zu

erzielen, erlaube ich mir zur Bekämpfung meines Lagers in allen

Sorten Cigaren, wie Negligie's, Londres, Opera's, Principes u. s. m. einzubringen. Von dem Grundstock ausgedehnt, das nur gute

Waare und schwere Preise einer raschen Umsatz herbeiführt, glaube ich um so mehr auf allgemeine Aufzehrung richten zu dürfen, als ich jede Cigare, die bei mir gekauft wird, als frei raubend garantie und reelle Bedienung zusichert.

Wholesale Cigarre, 18th Str.

zwischen Main u. Carr.

Unterrichts-Anzeige.

Henry von Grönig,

Clay-Strasse, zwischen der 7. u. 8.

Kochöfen! Kochöfen!

Wie in früheren Jahren werde ich auch diesen Winter wieder Abendklassen bilden für Erwachsene, welche die englische Sprache erlernen wollen, so wie auch für Solche, die sich im Schreiben und Rechnen vervollkommen wollen. Die Bedingungen werden so billig wie möglich gestellt.

Um baldige Anmeldungen bitten

Henry von Grönig,

Clay-Strasse, zwischen der 7. u. 8.

Gebrüder Holzhauer,

Broadstr., zwischen der 6. und 7.

Alle Arten Blechwaren sind ferner daselbst zu haben und werden in der kürzesten Zeit auf Bestellung angefertigt. Reparaturen und Ausstellen von Ofen werden pünktlich und billig ausgeführt und besorgt.

Deutsche ausgezeichnete Messer und Gabeln sind

gleichfalls zu haben bei Gebr. Holzhauer.

Soeken erhalten!

Alle deutschen Strickwolle, in bunten und schattierten Farben, besonders geeignet zu Kinderjäden, Strümpfen u. s. w., zu billigen Preisen zu haben bei

S. Hirsh,

No. 209 Broadstreet.

Ofen! **Ofen!**

Alle Sorten Ofen erhält soeken und verkaufst äußerst billig

B. M. Mountcastle,

Broadstr., zwischen der 5. u. 6.

Alle Arten Blechwaren sind daselbst zu haben und werden auf Bestellung billig angefertigt.